

## Anlage 1

### ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN DES BIOZIDPRODUKTES

#### 1. Administrative Informationen

##### 1.1. Handelsname des Biozidproduktes

ANTIBLU SELECT 3787
---------------------

##### 1.2. Zulassungsinhaber

Name und Adresse des Zulassungsinhabers	Lonza Cologne GmbH Nattermannallee 1 50829 Köln Deutschland
Zulassungsnummer	AT-0008203-0000
R4BP „asset number“	AT-0008203-0000
Datum der Zulassung	19. März 2019
Ablauf der Zulassung	31. März 2020

##### 1.3. Hersteller des Biozidproduktes

Name des Herstellers	Lonza Cologne GmbH
Adresse des Herstellers	Wheldon Road West Yorkshire WF10 2JT Castleford Vereinigtes Königreich
Standort der Produktionsstätte	Leeds Road HD2 1UB Huddersfield Vereinigtes Königreich

##### 1.4. Hersteller der Wirkstoffe

Wirkstoff	<b>Tebuconazol</b>
Name des Herstellers	Lanxess Deutschland GmbH
Adresse des Herstellers	Chempark 51369 Leverkusen Deutschland

Standort der Produktionsstätte	Bayer Corp., Agriculture Division, PO Box 4913 Hawthorn Road MO 64120-0013 Kansas City Vereinigte Staaten
--------------------------------	--

Wirkstoff	<b>Propiconazol</b>
Name des Herstellers 1	Janssen PMP, a division of Janssen Pharmaceutica NV
Adresse des Herstellers 1	Turnhoutseweg 30 2340 Beerse Belgien
Standort der Produktionsstätte	Jiangsu Sevencontinent Green Chemical Ltd. North Area of Dongsha Chem-Zone, 215600 Zhangjiagang, Jiangsu China
Name des Herstellers 2	LANXESS Deutschland GmbH Material Protection Products
Adresse des Herstellers 2	Kennedyplatz 1 50569 Köln Deutschland
Standort der Produktionsstätten	<u>Producer 1:</u> Syngenta Crop Protection AG, 4002 Basel, Schweiz Plant location: 1870 Monthey, Schweiz <u>Producer 2:</u> Jiangsu Yangnong Chemical Group Co., Ltd 225009 Plant Location: Wenfeng Road, Yangzhou, Jiangsu 225009 China <u>Producer 3:</u> Jiangsu SevenContinent Green Chemical Co., Ltd 215600 Plant location: North Area of Dongsha Chem-Zone, Zhanjiagang, Jiangsu, 215600 China

Wirkstoff	<b>3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)</b>
Name des Herstellers	Troy Chemical Company BV
Adresse des Herstellers	Industriepark 23 56593 Horhausen Deutschland
Standort der Produktionsstätte	Industriepark 56593 Horhausen Deutschland

## 2. Produktzusammensetzung und Formulierung

### 2.1. Qualitative und quantitative Informationen über die Zusammensetzung des Biozidproduktes

#### Wirkstoff

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt [%]
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoff	107534-96-3	403-640-2	2,0
Propiconazol	1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol	Wirkstoff	60207-90-1	262-104-4	4,0
IPBC	3-Iod-2-propinyl butylcarbammat	Wirkstoff	55406-53-6	259-627-5	7,915

#### Bedenkliche Stoffe

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt [%]
Propionsäure	Propansäure	Puffer	79-09-4	201-176-3	5,0
Barlene 12C	Amine, Kokos-alkyldimethyl-	Tensid	61788-93-0	263-020-0	7,5
-	Ethanol, 2,2'-[[3-[(2-Hydroxyethyl)amino]propyl]imino]bis-, N-Talg-alkylderivate	Tensid	90367-27-4	-	14,0
Caprylsäuren - Caprinsäuren	Fettsäuren, o8-10-	Puffer	68937-75-7	273-086-2	5,0
-	Talg alkyldiamin ethoxylat	Tensid	61790-85-0	-	6,0

#### Weitere Inhaltsstoffe deren Kenntnis für eine ordnungsgemäße Verwendung des Biozidproduktes erforderlich ist

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt
(weitere) Angaben siehe Anlage 1a sowie 1b -VERTRAULICH					

### 2.2. Art der Formulierung


KL - Kombi-Packung, flüssig / flüssig

### 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

#### Einstufung

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorien <b>Pack A:</b>	Schwere Augenschädigung/Augenreizung Kategorie 1 Sensibilisierung der Haut Kategorie 1 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) Kategorie 2 Akut gewässergefährdend Kategorie 1 Chronisch gewässergefährdend Kategorie 2
Gefahrenklasse und Gefahrenkategorien <b>Pack B:</b>	Akute Toxizität Kategorie 4 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 1B Schwere Augenschädigung/Augenreizung Kategorie 1 Akut gewässergefährdend Kategorie 1 Chronisch gewässergefährdend Kategorie 2

#### Kennzeichnung

Piktogramme <b>Pack A:</b>	
Piktogramme <b>Pack B:</b>	
Signalwort <b>Pack A:</b>	Gefahr
Signalwort <b>Pack B:</b>	Gefahr
Gefahrenhinweise <b>Pack A:</b>	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H373 Kann die Organe schädigen (Kehlkopf) bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmung. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise <b>Pack A:</b>	P260 Dampf nicht einatmen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzbekleidung tragen. P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder ARZT anrufen. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P501 Inhalt bzw. Behälter der Problemstoffsammlung zuführen.

Gefahrenhinweise <b>Pack B:</b>	<p>H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.</p> <p>H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.</p> <p>H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p>
Sicherheitshinweise <b>Pack B:</b>	<p>P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>P280 Schutzkleidung tragen.</p> <p>P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.</p> <p>P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.</p> <p>P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder ARZT anrufen.</p> <p>P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen.</p> <p>P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.</p> <p>P501 Inhalt bzw. Behälter der Problemstoffsammlung zuführen.</p>

#### 4. Zugelassene Anwendungen

##### 4.1. Anwendung Nr. 1: Nicht gebrauchsfertiges wasserbasiertes Holzschutzmittelkonzentrat

Produktart (PT)	PTo8 - Holzschutzmittel
Beschreibung der Anwendung	Für den Einsatz gegen holzverfärbende Pilze und Oberflächenschimmel auf frisch gesägtem/gefälltem Holz und nicht abgelagertem Holz.
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Holzverfärbende Pilze und Oberflächenschimmel, Hyphen
Anwendungsbereich	<p>Innen- und Außenbereiche</p> <p>Zur ausschließlichen Verwendung als Mittel zum temporären Schutz von Holz gegen holzverfärbende Pilze und Moderfäule an der Oberfläche frisch gesägten/geschlagenen Holzes und saftfrischen Holzes.</p> <p>Mit diesem Produkt behandeltes Holz kann als Holz für die Gebrauchsklassen 2 und 3 (d. h. Holz ohne Erdkontakt, entweder direkt der Witterung ausgesetzt oder unter Dach, jedoch häufiger Befeuchtung ausgesetzt) verwendet werden.</p>
Anwendungsmethode	Tauchen und Fluten in geschlossenen Anlagen
Aufwandsmenge und -häufigkeit	<p>Menge: Die Auftragsmenge für die gebrauchsfertige Lösung beträgt 15 L/m<sup>3</sup>.</p> <p>Häufigkeit: Einmalige Anwendung</p>
Anwenderkategorie	Industriell
Verpackungsgröße und	IBC (intermediate bulk container), Plastic: HDPE , 1000L

Verpackungsmaterial	IBC (intermediate bulk container), Plastic: HDPE , 200L IBC (intermediate bulk container), Plastic: HDPE , 25L
---------------------	---

#### **4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Keine

#### **4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

Keine

#### **4.1.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung**

Keine

#### **4.1.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung**

Keine

#### **4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)**

Keine

### **5. Anwendungsbestimmungen für alle zugelassenen Anwendungen**

#### **5.1. Anweisungen für die Verwendung**

ANTIBLU Select 3787 ist ein Zweikomponentenprodukt bestehend aus Pack A und Pack B, wobei Pack A die Wirkstoffe enthält und Pack B die Hilfsstoffe. Pack A darf nicht ohne Pack B verwendet werden.

#### **HERSTELLUNG DER GEBRAUCHSFERTIGEN LÖSUNG:**

Pack A mit Wasser zu einer 0,2 bis 1,5 %igen Lösung verdünnen, und dieser Lösung Packung B hinzugeben. Packung A und Packung B dürfen nicht direkt ohne Zugabe von Wasser vermischt werden.

Die Endkonzentrationen der gebrauchsfertigen Lösung sollen wie folgt betragen:

Pack A: 0,2 % bis 1,5 %

Pack B: 0,3 % bis 0,9 %

Die Verwender am Anwendungsort müssen über ausführliche Anweisungen für die Verwendung des Produktes verfügen, wobei die Bedingungen in der Industrieanlage, in der das Produkt verwendet werden soll, zu berücksichtigen sind.

Bei Unwirksamkeit des Produktes ist der Zulassungsinhaber zu informieren.

## 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Verwender müssen die Hinweise des Etiketts und des Merkblattes bezüglich der Handhabung, Lagerung und Exposition befolgen.

Die Verwender am Anwendungsort müssen über ausführliche Anweisungen für die Verwendung des Produktes verfügen, wobei die Bedingungen in der Industrieanlage, in der das Produkt verwendet werden soll, zu berücksichtigen sind.

## 5.3. Mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

Mögliche direkte oder indirekte Beeinträchtigung:

3-Iodo-2-propynyl butylcarbamat (IPBC) ist eine Carbamatverbindung mit schwacher Anticholinesterase-Wirkung. Nicht verwenden, wenn Ihnen vom Arzt geraten wurde, nicht mit Anticholinesterase-Verbindungen zuarbeiten.

### Anweisungen zur Ersten Hilfe:

Allgemeine Hinweise:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen. (wenn möglich, Sicherheitsdatenblatt oder Etikett vorzeigen)

### Nach Hautkontakt:

Alle kontaminierten Kleidungsstücke entfernen und Haut mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

### Nach Augenkontakt:

Mit reichlich Wasser ausspülen. Sofort einen Arzt rufen.

### Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Sofort ärztliche Hilfe holen (wenn möglich, Sicherheitsdatenblatt oder Etikett vorzeigen)

### Nach Einatmen:

An die frische Luft bringen. Betroffenen warm und ruhig lagern. Gegebenenfalls Sauerstoff verabreichen oder künstliche Beatmung durchführen. Wenn betroffene Person bewusstlos ist, Person in die stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe holen.

**Vergiftungsinformationszentrale:** Tel: +43 1 406 43 43

### Umweltschutzmaßnahmen:

Anwendungen müssen in einem abgeschlossenen Bereich, auf einer wasserundurchlässigen Fläche stattfinden. Frisch behandeltes Holz muss auf einer Fläche unter Dach, die mit einem Auffangsystem (z. B. Sammeltank) ausgestattet ist, oder auf einer wasserundurchlässigen, festen und eingefassten Fläche gelagert werden.

Leiten Sie die Produkte nicht in die Kanalisation.

Verunreinigen Sie nicht den Boden, Wasserstellen oder Wasserläufe mit dem Produkt oder benutzten Behältern

#### **5.4. Angaben zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung**

Die Entsorgung von Produkt und Produktrückständen in die Kläranlage ist verboten. Verschüttetes / ausgetretenes Produkt und Produktrückstände müssen wiederverwendet oder als chemischer Abfall entsorgt werden.

Nicht benötigte Produktreste, verunreinigtes Material und leere Verpackungen sind einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben.

Die Abfall-Schlüssel-Nummer 55508 g (Anstrichmittel, sofern schwermetallhaltig und/oder lösemittelhaltig und/oder biozidhaltig, sowie nichtvoll ausgehärtete Reste in Gebinden) ist anzugeben.

#### **5.5. Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)**

LAGERUNG:

Produkt in dicht geschlossenen Originalbehältern aufbewahren.

Haltbarkeit 24 Monate

#### **6. Sonstige Informationen**

Keine